

PRESSEINFORMATION

Isobasalt errichtet Österreichs einziges Steinwolle-Dämmstoffwerk Millionen-Investition in Großwilfersdorf schafft 50 Arbeitsplätze



Die Isobasalt GmbH errichtet in Großwilfersdorf Österreichs einziges Steinwolle-Dämmstoffwerk, das plangemäß im 2. Quartal 2017 in Betrieb gehen soll und mittelfristig 50 Arbeitsplätze schafft. Die Isobasalt-Geschäftsführung von links: Dr. Victor Bartashov und DI Gerald Prinzhorn. Foto: Isobasalt

Wien, 13. Juni 2016 - Die Isobasalt GmbH startet in Großwilfersdorf (Bezirk Hartberg-Fürstenfeld) mit der Errichtung eines Steinwolle-Dämmstoffwerkes, das plangemäß im 2. Quartal 2017 in Betrieb gehen soll und pro Jahr rund 250.000 Kubikmeter Steinwolle-Dämmstoff produzieren wird. Am Standort wird ein zweistelliger Euro-Millionenbetrag investiert; mittelfristig werden 50 Arbeitsplätze geschaffen. Nachdem ein international tätiger Mineralwolle-Hersteller sein Werk in Stockerau im November 2015 stillgelegt hat, entsteht in Großwilfersdorf nunmehr Österreichs einziges Mineralwolle-Werk. Der Dämmstoff Steinwolle selbst ist hervorragend für Wärme- und Kälte­dämmung sowie Schall- und Brandschutz geeignet und wird in vielzähligen Variationen und Anwendungen besonders im Hochbau eingesetzt.

Umweltschonendes Verfahren durch innovative Schmelztechnologie

Das bereits seit 2003 im Einsatz befindliche Isobasalt-Verfahren unterscheidet sich von internationalen Anbietern durch die innovative Schmelztechnologie. Dabei wird Basalt- und Dolomitschotter geschmolzen und im Anschluss zerkleinert. Dieses Verfahren verfügt - im Vergleich zu herkömmlichen Produktionsmethoden - über einen deutlich höheren Wirkungsgrad. Die Isobasalt-Steinwolle-Fasern weisen zudem eine höhere Elastizität auf und sind stärker belastbar. Der Faserteppich wird durch Verdichtung zu Matten oder Platten verarbeitet und endgefertigt. Durch den Einsatz von Strom anstelle von Kohle im Produktionsprozess ist unser Dämmstoff besonders umweltfreundlich. So Geschäftsführer Dr. Victor Bartashov. Der vulkanische Rohstoff Basalt kommt in der Steiermark reichlich vor. Dadurch werden die Transportwege gering gehalten. Die Steinwolle-Platten werden bis zu 400 Millimeter dick mehrlagig in verschiedener Dichte hergestellt. Isobasalt-Dämmstoffplatten sind vom Gewicht her leichter und stabiler als herkömmliche Steinwolle-Platten.

Österreichischer Dämmstoffpionier steht Pate

Hinter der Isobasalt GmbH steht, neben dem Metallphysiker Dr. Victor Bartashov, die Austrotherm GmbH, Österreichs Dämmstoffpionier, Marktführer bei Polystyrol-Dämmstoffen wie XPS und EPS in Österreich. Mit der Beteiligung an der Isobasalt GmbH wird die Austrotherm Gruppe in der Lage sein, ein umfassendes Dämmstoff-Sortiment anzubieten. Isobasalt wird als selbstständiges Unternehmen am Markt agieren, so Austrotherm- und Isobasalt-Geschäftsführer DI Gerald Prinzhorn.



Die Isobasalt GmbH errichtet in Großwilfersdorf Österreichs einziges Steinwolle-Dämmstoffwerk, das plangemäß im 2. Quartal 2017 in Betrieb gehen soll. Das Isobasalt-Führungsteam von links: Isobalt-Geschäftsführer DI Gerald Prinzhorn und Dr. Victor Bartashov sowie Komm.Rat. Ing. Franz Böhs, Direktor Marketing und Vertrieb bei der Isobasalt GmbH. Foto: Isobasalt

Isobasalt neuer Vertriebspartner für Isolith Dämmstoffe

Die Isobasalt GmbH übernahm bereits zu Jahresbeginn 2016 den Österreich-Vertrieb von Isolith Leichtbauplatten der M. Hattinger Ges.m.b.H. Unter der Leitung von Komm.Rat. Ing. Franz Böhs stellen BM Ing. Thomas Fröschl und Ing. Klaus Strimitzer ihre langjährige Vertriebserfahrung in den Dienst der Holzwolle-Leichtbauplatten aus Straßwalchen. Die Isolith M. Hattinger Ges.m.b.H. ist ein traditionsreiches Salzburger Familienunternehmen, das seit 1956 Leichtbauplatten und Systemlösungen für Wärmedämmung, Schall- und Brandschutz produziert.

Rückfragen:

DI Gerald Prinzhorn
Isobasalt GmbH
1190 Wien, Armbrustergasse 10
e-mail: gerald.prinzhorn@isobasalt.at
Tel: 02366-401
www.isobasalt.at